

**HESSISCHER LANDTAG**

04.12.2006

*Dem  
Haushaltsausschuss  
überwiesen***Änderungsantrag  
der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen****zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über  
die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das  
Haushaltsjahr 2007 (Haushaltsgesetz 2007) in der Fassung der  
Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses  
Drucksache 16/6338 zu Drucksache 16/6011**

Einzelplan 15 Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel: 15 02 Förderung der Wissenschaft und Forschung  
Buchungskreis: 2999

Produktnummer lt. Leistungsplan: Erfolgsplan

Produktbezeichnung lt. Leistungsplan: -

<u>Leistungsplan:</u>	Veränderung		
	von EUR	um EUR	auf EUR
<b>Eigene Erlöse</b>	8.500.000	-8.500.000	

**Sonstige Veränderungen:**

z.B. Produktblatt, Bewirtschaftungsvermerke, Haushaltsvermerke

Im Erfolgsplan wird die Summe von 8.500.000 Euro unter Pos. 1, VKR 510-513  
"Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit" auf 0 gesetzt.**Der Wirtschaftsplan, das zugehörige Produktblatt und der kamerale Resthaushalt sind  
entsprechend anzupassen.**

### Begründung des Änderungsantrags:

Langzeitstudiengebühren treffen vor allem diejenigen Studierenden, die neben ihrem Studium arbeiten müssen, um ihren Lebensunterhalt zu finanzieren, Studierende mit Kindern sowie ehrenamtlich engagierte Studierende. Um die Chancengerechtigkeit an den hessischen Hochschulen zu erhöhen, werden Langzeitstudiengebühren wieder gestrichen.

Wiesbaden, 04.12.2006

Für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Der Fraktionsvorsitzende  
**Tarek Al-Wazir**